

CRANIMAX - Datenschutzhinweise

1 Einleitung

- 1.1 Diese Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit den Leistungen der CRANIMAX GmbH und über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.
- 1.2 Der verantwortungsvolle Umgang mit personenbezogenen Daten ist für uns von besonderer Wichtigkeit. Sofern wir personenbezogene Daten von Ihnen erhalten, nutzen bzw. verarbeiten wir diese unter Beachtung der geltenden nationalen und europäischen Datenschutzvorschriften. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutzhinweise sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen.

2 Verantwortliche Stelle

Die verantwortliche Stelle der Datenverarbeitung ist:

CRANIMAX GmbH
Amerikastraße 14
66482 Zweibrücken
E-Mail: dsgvoinfo@cranimax.com

3 Quelle der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Nutzung unserer Leistungen, insbesondere unserer Computerprogramme, von Ihnen erhalten bzw. die bei Nutzung automatisiert an uns übermittelt werden.

4 Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Bei der Nutzung unserer Leistungen, insbesondere unserer Computerprogramme, verarbeiten wir folgende Datenkategorien:

4.1 Kundendaten (Unternehmensebene)

- Firmenname
- Adresse (Straße, PLZ, Stadt, Land)
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse (allgemein oder Kontaktperson)
- Debitorennummer / Kundennummer

4.2 Nutzerdaten (registrierte Anwender)

- Vorname, Nachname
- E-Mail-Adresse
- Kundenzugehörigkeit
- Abteilung

- Rolle / Berechtigungsstufe
- Interne User-ID
- Spracheinstellungen / Zeitzone

4.3 Authentifizierungs- und Registrierungsdaten

- Zeitpunkt des Versands der Einladungs-/Magic-Link-Mail
- Token / Magic-Link-ID (temporär)
- Zeitpunkt der Registrierung / Bestätigung
- Passwort-Hash (verschlüsselt, nicht das Passwort selbst)
- Session-ID / Authentifizierungs-Token

4.4 Verbindungs- und technische Nutzungsdaten

- IP-Adresse
- MAC-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Zugriffe
- Browsertyp und -version (User-Agent)
- Betriebssystem / Gerätetyp
- Cookies oder Local-Storage-Daten (Session- oder Login-Status)
- Hardwareinformationen (BS, GPU, RAM, Auflösung, CPU, Anzahl der Monitore)

4.5 System- und Aktivitätsdaten (Anwendungsnutzung)

- Aktivität in den Computerprogrammen (z.B. Logins, Klicks, Änderungen)
- Genutzte Module / Funktionen
- Funktionslogging (Aktivität der genutzten Module)
- Zeitpunkt der Nutzung

4.6 Sicherheits- und Protokolldaten

- Login- und Logout-Zeitpunkte
- Fehlgeschlagene Login-Versuche
- Systemereignisse zur IT-Sicherheit (z.B. Token-Validierung, Sperrungen)

4.7 E-Mail- und Versandprotokolle

- Versandzeitpunkt und Empfängeradresse
- Zustellstatus / Fehlermeldungen
- Klick-Tracking des Magic Links (zur Verifikation)

5 Übermittlung in Drittstaaten

5.1 Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) findet nur statt, wenn die Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO gegeben sind. Als ein Drittstaat wird ein Staat außerhalb der EU und des EWR bezeichnet, in dem die DSGVO nicht unmittelbar anwendbar ist.

5.2 Die EU-Kommission hat für die USA einen Angemessenheitsbeschluss nach Art. 45 Abs. 1 DSGVO erlassen.

5.3 Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten in Drittstaaten nur, wenn

- durch den Empfänger ausreichend Garantien nach Art. 46 DSGVO für den Schutz der personenbezogenen Daten geboten werden – beispielsweise der Abschluss von Standardvertragsklauseln zwischen uns und dem Empfänger (Art. 46 Abs. 2 lit. c) DSGVO) oder von den zuständigen Datenschutzbehörden genehmigte verbindliche interne Datenschutzvorschriften (Art. 46 Abs. 2 lit. b) DSGVO). Damit versichert der Empfänger, die Daten hinreichend zu schützen und so ein mit der DSGVO vergleichbares Schutzniveau zu gewährleisten.
- eine der in Art. 49 DSGVO genannten Ausnahmen eingreift – beispielsweise Ihre ausdrückliche Einwilligung (Art. 49 Abs. 1 lit. a) DSGVO).
- die Übermittlung erforderlich ist für die Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen zwischen Ihnen und uns (Art. 49 Abs. 1 lit. b) DSGVO).

6 **Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Einhaltung der jeweils anwendbaren nationalen und europäischen gesetzlichen Datenschutzanforderungen. Dabei ist die Verarbeitung rechtmäßig, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist:

6.1 Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. optionale Funktionalitäten oder Tracking, soweit eingesetzt) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

6.2 Erfüllung von vertraglichen Pflichten bzw. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b) DSGVO)

Wir verarbeiten Daten, um unseren vertraglichen Pflichten aus dem Nutzungsvertrag nachzukommen oder auch zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich in erster Linie aus dem Nutzungsverhältnis. Die Verarbeitung der Daten erfolgt insbesondere zu folgenden Zwecken:

- Bereitstellung und Betrieb der Computerprogramme,
- Authentifizierung und Berechtigungsverwaltung,
- Support- und Pflegeleistungen,
- Fehleranalyse und Störungsbehebung,
- Kommunikation mit den Benutzern,
- Optimierung der Performance,

- Gewährleistung der IT- und Datensicherheit,
- Abrechnung und Zahlungsabwicklung.

6.3 Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. c) DSGVO)

CRANIMAX unterliegt unterschiedlichen rechtlichen Verpflichtungen (z.B. handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsvorschriften nach dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten und auch die Risikobewertung und -steuerung im Unternehmen.

6.4 Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Revision und Verbesserung von Verfahren zur allgemeinen Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen,
- Werbung, Kundenzufriedenheit, sofern Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Verhinderung, Aufklärung bzw. Prävention von Lizenzverstößen und Straftaten.

7 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

7.1 Wir lassen einzelne der vorgenannten Prozesse und Serviceleistungen durch sorgfältig ausgewählte und datenschutzkonform beauftragte Dienstleister ausführen.

7.2 Diese externen Dienstleister sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Diese Dienstleister werden Ihre Daten nicht an Dritte weitergeben.

7.3 Im Hinblick auf die Datenweitergabe an weitere Empfänger geben wir Informationen über Sie nur weiter, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erfordern, Sie eingewilligt haben oder wir zur Weitergabe befugt sind. Sind diese Voraussetzungen gegeben, können Empfänger personenbezogener Daten u.a. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung;
- Andere Unternehmen oder vergleichbare Stellen (z.B. Zahlungsdienstleister), an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln.

8 Absicht, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln

Eine aktive Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland findet ausschließlich statt, sofern im Rahmen dieser Datenschutzhinweise ausdrücklich darauf hingewiesen wurde.

9 Kriterien für die Festlegung der Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die Kriterien zur Festlegung der Dauer der Speicherung bemessen sich nach Ende des Zwecks und anschließender gesetzlicher Aufbewahrungsfristen. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete und ggf. eingeschränkte – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten: Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch und die Abgabenordnung. Danach sind die Aufbewahrungs- bzw. Dokumentationsfristen auf bis zu zehn Jahre vorgegeben.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften: Gemäß den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre, unter besonderen Umständen allerdings bis zu 30 Jahren.

10 Datenschutzrechte

- 10.1 Sie können jederzeit Auskunft über die gespeicherten Daten, den Zweck der Speicherung oder deren Herkunft verlangen. Zusätzlich können Sie jederzeit Ihre personenbezogenen Daten sperren, korrigieren oder löschen lassen. Eine entsprechende Anfrage bzw. ein Begehren nach Berichtigung, Sperrung oder Löschung der personenbezogenen Daten ist zu richten an: CRANIMAX GmbH, Amerikastraße 14, 66482 Zweibrücken, E-Mail: dsgvoinfo@cranimax.com.
- 10.2 An diese Stelle sind sämtliche Auskunfts-, Berichtigungs-, Sperrungs-, Lösungsbegehren sowie der Widerruf erteilter Einwilligungen in die Datenerhebung, Verwendung oder Verarbeitung zu richten. Ihnen steht zudem ein Beschwerderecht bei den Datenschutzaufsichtsbehörden zu.
- 10.3 Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber widerrufen.
- 10.4 Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

- 10.5 In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.
- 10.6 Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.
- 10.7 Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- 10.8 Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und an die oben angegebenen Kontaktdaten gerichtet werden.

11 Verpflichtung zur Bereitstellung und mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung von Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen auszuführen.

12 Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine automatische Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

13 Datensicherheit

- 13.1 Wir schützen Ihre Informationen durch moderne Sicherheitssysteme und halten uns an die Datenschutz- und Sicherheitsbestimmungen im Rahmen der DSGVO.
- 13.2 Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit, insbesondere zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten vor Gefahren bei Datenübertragungen sowie vor Kenntniserlangung durch Dritte. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik entsprechend angepasst.